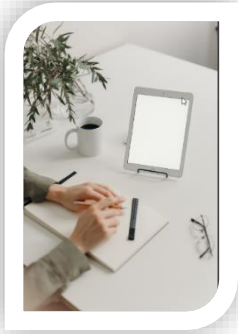


## Inselpost Nr. 29

**Neues von der Insel... Der neunundzwanzigste Newsletter der Gleichstellung ist da!**



**Liebe Leserinnen und liebe Leser, sehr geehrte Interessierte! Herzlich willkommen!**

Sind Sie gut in das neue Jahr gestartet? Konnten Sie Ihre guten Vorsätze schon umsetzen? Oder noch nicht? Hier ist alles voller Planungen, überall werden Ideen entwickelt, Pläne umgesetzt... es wird spannend! „Wohin mit den Kids“ ist wieder aktualisiert, die neue Veranstaltungsreihe „LebensBUNT“ startete erfolgreich, eine Workshop -Reihe für geflüchtete Frauen beginnt Ende Januar. Viel Freude beim Lesen.

**Montag, 30. Januar 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr Diez: „Eigene Stärken und Potentiale erkennen und nutzen“, Workshop für geflüchtete Frauen jeden zweiten Dienstag im Monat (nur im Januar ein Montag)! Mit Kinderbetreuung! Neues Angebot:**



In den geplanten zwölf Terminen dreht sich alles um die Entdeckung eigener Stärken und Potentiale. Mit Methoden und Techniken aus der Gestalttherapie nähern sich die Teilnehmerinnen den Themen Fluchterfahrung, Flucht- und Vertreibung, Gestaltung des Alltags, Vertrauensaufbau, Beziehungsgestaltung und vielem mehr. Achtsamkeit, Resilienz, Selbstfürsorge werden in den Workshops, angeleitet von der Gestalttherapeutin Frau Helga Martin, Grundlage für eine gelingende Lebensbewältigung. Die Herstellung eines geschützten, wertschätzenden Raumes bildet die Grundlage, um jungen Frauen mit Fluchterfahrungen aus dem Rhein-Lahn-Kreis die Chance zu geben, Leben zuversichtlich wagen zu wollen.

Die Termine finden jeden zweiten Dienstag im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek in Diez statt. Für eine

Achtsamkeit, Resilienz, Selbstfürsorge, Alltagsgestaltung

## EIGENE STÄRKEN UND POTENTIALE ERKENNEN UND NUTZEN

Einladung zur Teilnahme am Workshop für geflüchtete Frauen

Jeden 2. Dienstag im Monat von 18:00 - 19:30 Uhr

Infos und Anmeldung unter 0160 - 92291351

Kostenlose Kinderbetreuung möglich



Kinderbetreuung wird in einem separaten Spielzimmer gesorgt. Um Voranmeldung wird gebeten: **0160 9229 1351**

Vorläufige Termine sind:

**Montag, 30.01.2023/ Dienstag, 14.02.2023/ Dienstag, 14.03.2023/ Dienstag, 11.04.2023/ Dienstag, 09.05.2023/ Dienstag, 13.06.2023/ Dienstag, 11.07.2023/ Dienstag, 08.08.2023/ Dienstag, 12.09.2023/Dienstag, 10.10.2023/ Dienstag, 14.11.2023/ Dienstag, 12.12.2023**

Das Angebot ermöglicht die Stadtbibliothek der Stadt Diez, die Gleichstellungsbeauftragte des Rhein-Lahnkreises zusammen mit der Fachstelle für Flüchtlinge, Migration und Integration und der Jugendmigrationsdienst des Diakonischen Werkes Rhein-Lahn aus den Mitteln der EKHN Flüchtlings-Fonds.

**Veranstaltungsreihe Lebensbunt startete im Januar erfolgreich! Deshalb: Zusatztermin am 1. Februar 2023 von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr / Teilnahmegebühr 25 Euro incl. Getränke. Veranstaltungsort ist Nastätten.**



Zu einer besonderen Veranstaltungsreihe für Frauen im Rhein-Lahn-Kreis luden die Gleichstellungsstelle und zwei Spezialistinnen für Persönlichkeitsentwicklung ein: Am 16. Januar startete die Lebensbunt-Reihe erfolgreich mit dem Thema "Mehr Lebensbunt durch Leichtigkeit". Was bedeutet Leichtigkeit, wie fühlt sie sich an, zu was befähigt sie mich? Diesen und anderen Fragen widmeten sich die Frauen und entwickelten Antworten. Unisono konnte am Ende des zweistündigen Treffens festgestellt werden, dass Leichtigkeit zu gewinnen, kein Kraftakt, sondern viel mehr ein Innehalten ist. „Mit dem Erkennen von Ressourcen lässt sich mein Leben bunter gestalten und es fällt mir leicht, meine eigenen Handlungsfähigkeiten wahrzunehmen“ fasst eine Teilnehmerin das Ergebnis dieses ersten zweistündigen Treffens zusammen. Um intensiv in einer kleinen Gruppe arbeiten zu können, konnten nicht alle Interessentinnen berücksichtigt werden. Deshalb bieten die Veranstalterinnen einen Zusatztermin am **Mittwoch, den 1. Februar 2023, 18.00 Uhr, in Nastätten** an.

**LebensBUNT ist ein neues Format.** „Haben Sie Lust auf mehr Farbe in Ihrem Leben? Freuen Sie sich auf Inspirationen zu ausgesuchten Themen? An den Abenden geben wir Impulse und laden Sie zum Austausch ein: In weiblicher Runde hören wir gemeinsam hin, unterstützen uns, stellen uns in den Mittelpunkt, sortieren aus, rücken gerade, fügen ein und profitieren voneinander: beruflich und privat. Zwanglos, ernsthaft, vertraut – mit Humor und Leichtigkeit“- das ist die Idee der beiden Referentinnen Monika Schmelzeisen und Sabine Stoltefaut. Insgesamt sieben Abende mit verschiedenen Impulsen sind geplant.

Anmeldungen sind für die gesamte Veranstaltungsreihe, aber auch für einzelne Termine möglich. Mehr Infos und Möglichkeit zur Anmeldung über [info@sabine-stoltefaut.de](mailto:info@sabine-stoltefaut.de) Telefon: 06772/ 953105 oder Monika Schmelzeisen; [info@foryours.de](mailto:info@foryours.de), Tel. 0177 8834808



## Themen und Termine in 2023:

### Dienstag, den 14.3.23: „Dem Selbstbild mehr Farbe geben“

Bereits am Dienstag, den 14. März 2023, 18.00 Uhr, ebenfalls in Nastätten, bieten die Referentinnen Sabine Stoltefaut und Monika Schmelzeisen einen Abend mit dem Thema "dem Selbstbild mehr Farbe geben" an. Wir nehmen das Selbstbild in Augenschein, stellen es dem Fremdbild gegenüber und stellen die Fragen, wo es Übereinstimmungen gibt, was darf ich aussortieren und was kann ich übernehmen? Eine spannende Reflektion ... Im Frühling wird die Natur bunt und beginnt zu blühen: eine gute Zeit, unser Selbstbild in Augenschein zu nehmen und sich damit zu beschäftigen, dass das Fremdbild uns Eigenschaften anbietet, die wir durchaus übernehmen bzw. aussortieren können. Damit der Auftritt stimmt 😊.



### Mittwoch, den 10.5.23: „Ich bin mir wichtig“

Die Sonne wärmt und uns wird warm ums Herz: das wird es, wenn wir uns herzlich um das kümmern, was uns wichtig ist. Das Ergebnis lässt uns sonnig strahlen und erlaubt anderen, es uns gleich zu

tun (Nelson Mandela). Ob wir unsere Wünsche und Bedürfnisse im Moment leben können oder sie gerade liebevoll an die Seite stellen müssen: sie brauchen unsere Aufmerksamkeit, damit sie nicht an Farbe verlieren.

### Donnerstag, den 13.7.23: „Weiblich Netzwerken“

Der Sommer ist da: mit der Leidenschaft und der Wärme der Weiblichkeit bunte Netze spinnen. Was steckt dahinter und welche unglaublich schöne und hilfreiche Verbindungen entstehen können, darüber muss unbedingt geredet werden.

### Freitag, den 15.9.23: „Dankbarkeit lässt leuchten“

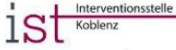
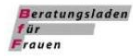
Im Herbst wird geerntet und wir feiern Erntedank: Das Thema Dankbarkeit ist unendlich vielfältig. Wir geben ihm Raum und werden herausfinden, dass uns das Leben viele Gelegenheiten schenkt, dankbar zu sein. Sie zu erkennen und nachzuspüren, wie groß und berührend die Freude darüber ist, lässt uns von innen heraus leuchten. Dass alles erfahren wir während eines Spaziergangs für die Sinne in der bunten Natur.

### Montag, den 13.11.23: „Überzeugungen machen Lebensbunt“

Die dunklere Jahreszeit beginnt: Unsere Überzeugungen bestimmen unsere Sicht auf die Dinge. Gemeinsam schauen wir uns einige genauer an. Vielleicht gelingt es uns, manch schwarz-weiße Sichtweise bunt einzufärben.

Unterstützt wird diese neue spannende Veranstaltungsreihe von der Gleichstellungsstelle des Rhein-Lahn-Kreises.

## „One Billion Rising“ in Koblenz am 14.02.2023 um 17.00 Uhr am Löhrrondell



Aktionsbündnis Frauennotruf Koblenz, Beratungsladen für Frauen, Interventionsstelle, Gleichstellungsbeauftragte Rhein-Lahn-Kreis und der Stadt Koblenz, Projekt Familienvielfalt von Queernet RLP, queer-mittelrhein gem. e.V.

„Frauen Leben Freiheit Koblenz“

**Steht auf!**  
**Für Freiheit!**

**Tanzt!**  
**Weltweit!**

**ONE BILLION RISING KOBLENZ 2023**

**14. Februar 2023**  
**17 Uhr**  
**Löhrrondell Koblenz**

**ONE BILLION RISING**  
Koblenz 2023

## One Billion Rising Koblenz 2023 – RISE FOR FREEDOM

Jede dritte Frau, eine Milliarde Frauen (one billion) weltweit, erlebt psychische, körperliche oder sexualisierte Gewalt. Deshalb stehen jedes Jahr am 14. Februar Frauen\* und Männer\* auf der ganzen Welt auf, um zu tanzen, zu demonstrieren und gemeinsam ein Zeichen zu setzen – für ein Ende der Gewalt gegen Frauen (Cisgender und Transgender), geschlechtsspezifische Menschen und Mädchen, für Freiheit und Selbstbestimmung. Seid dabei und lasst uns der Welt zeigen, wie eine Milliarde Frauen aussehen.

Tanzt mit für eure Rechte, die eurer Mütter, Töchter, Kolleginnen, Nachbarinnen und Schwestern überall auf der Welt. Wir freuen uns auf euch und auf eine kraftvolle Aktion!

Am 14. Februar 2023 um 17 Uhr am Löhr Rondell Koblenz

Alle können mitmachen! Ihr müsst nicht tanzen können! Für alle, die Lust haben sich vorher einzustimmen und den Tanz zu lernen, bieten wir einen Tanzworkshop an:

Am Samstag, 04. Februar 2023 von 12 bis 14 Uhr in der Turnhalle des Görres-Gymnasiums, Gymnasialstraße 3, 56068 Koblenz  
Wer nicht tanzen möchte, ist trotzdem herzlich eingeladen dabei zu sein!

Weitere Infos findet ihr auf Facebook, Instagram oder über [onebillionrisingkoblenz@web.de](mailto:onebillionrisingkoblenz@web.de).



**Frauennotruf Koblenz**

Fach- und Beratungsstelle  
für vergewaltigte Frauen und Mädchen e.V.

**Beratungsladen  
für  
Frauen**

**ist** Interventionsstelle  
Koblenz



leichstellung  
Rhein-Lahn-Kreis

**KOBLENZ**  
VERBINDET.

Gleichstellungsstelle

**QUERNET-RLP**  
PROJEKT FAMILIENVIELFALT



„One Billion Rising“ – unter dem Motto „RISE FOR FREEDOM“ treffen sich **am 14. Februar weltweit** Menschen und tanzen für Frauen\*rechte und gegen sexistische Gewalt: Jedes Jahr am 14. Februar ruft die weltweite Kampagne „One Billion Rising“ zu Tanz-Flashmobs auf. Der Tanz zu dem Lied „Break the Chain“ symbolisiert die Selbstbestimmung der Frau\* über ihren Körper, richtet sich gegen Gewalt und setzt ein Zeichen für Ermutigung. OBR ist eine der größten internationalen Kampagnen. Weltweit beteiligten sich Menschen in ca. 200 Ländern.

OBR bricht das Schweigen, das noch immer über Gewalttaten an Frauen\* liegt, zeigt Solidarität, macht Mut: Denn jede dritte Frau\* wird in ihrem Leben Opfer von körperlicher oder sexualisierter Gewalt. Ein Blick in die aktuellen Nachrichten zeigt die erschreckende Situation: In vielen Ländern werden zunehmend Frauen\* und Menschen unterschiedlicher Geschlechter und Identitäten unterdrückt und gewaltsam verfolgt.

In Rheinland-Pfalz laden auch in diesem Jahr wieder verschiedene Initiativen zu Protestaktionen ein. Die erfolgreiche und mitreißende Aktion findet in Koblenz bereits zum elften Mal statt. Wir treffen uns am 14.02.2023 um 17.00 Uhr am Löhrrondell. Setzen Sie sich gemeinsam mit uns für Vielfalt, Selbstbestimmung und Frauen\*- und Menschenrechte ein. Sie sind herzlich eingeladen, mitzumachen!

Organisiert wird die Veranstaltung in Koblenz von einem engagierten breiten Aktionsbündnis, zu dem unter anderem der Frauennotruf Koblenz, der Beratungsladen für Frauen Koblenz, die Interventionsstelle, Zonta 1, die Gleichstellungsstellen des Rhein-Lahn-Kreises und der Stadt Koblenz, das Projekt Familienvielfalt von Queernet RLP, Frauen Leben Freiheit Koblenz“ und weitere engagierte Frauen\* gehören.

Nach Begrüßung und Tanzen werden wir zum Zentralplatz ziehen. Dort sind neben dem Tanzen weitere Redebeiträge u.a. von „Frauen Leben Freiheit Koblenz“ und anderen geplant und die Möglichkeit Statements abzugeben.

Um die Choreographie einzustudieren, wird zusätzlich zu der Veranstaltung am **4. Februar von 12.00 bis 14.00 Uhr ein Workshop in der Sporthalle des Görres- Gymnasium Koblenz** stattfinden: Gymnasialstr. 3, 56068 Koblenz Eingang: Schanzenpforte. Kommen Sie einfach vorbei, Sie sind herzlich willkommen! Sie können sich die Schritte auch online anschauen und zuhause einstudieren. (One Billion Rising Dance Demo)

Eindrücke der Veranstaltung vom letzten Jahr finden Sie hier: <https://youtu.be/scxToTesQbo>

Informationen zu der Kampagne finden Sie unter: <https://www.facebook.com/One-Billion-Rising-Koblenz-248155428684022/>, auf Instagram (@onebillionrisingkoblenz), Facebook und <http://www.onebillionrising.de/>

**Noch ein wichtiger Hinweis: Pünktlich zu ONE BILLION RISING bis zum INTERNATIONALEN FRAUMENTAG (08. März) findet wieder eine Kilometerchallenge „Laufend gegen Gewalt“ zugunsten der Frauenhäuser Koblenz, Mayen-Koblenz und Westerwald statt.**

**Es können fleißig Kilometer gesammelt werden, egal, ob Spaziergehen, Walken oder Laufen, jeder Kilometer zählt! Natürlich ist es auch möglich, nur mit der Spende des Startgeldes die Aktion zu unterstützen. Lesen Sie:**

„**Laufend gegen Gewalt**“: Wettbewerb kommt Frauenhäusern zugute. Virtuelle Spendenaktion startet am 14. Februar (dem Tag von ONE BILLION RISING) und endet am 8. März 2023. Die Anmeldeplattform ist ab dem 25. November (Tag „Nein zu Gewalt“) freigeschaltet.



Vom 14. Februar bis zum 08. März 2023 findet zum dritten Mal eine Kilometerchallenge zugunsten der Frauenhäuser Koblenz, Mayen-Koblenz und Westerwald statt. Der nach Abzug der Kosten erzielte Erlös kommt den Frauenhäusern in unserer Region zugute. Es handelt sich um eine gemeinsame Aktion der Gleichstellungsbeauftragten des Rhein-Lahn-Kreises, der Stadt Koblenz, des Westerwaldkreises und des Kreises Mayen-Koblenz in Kooperation mit dem Förderverein Frauenhaus Koblenz e. V. Schirmherrinnen dieser Aktion sind die genannten Gleichstellungsbeauftragten.

**370 Teilnehmende** konnte die erfolgreiche Aktion im Frühjahr 2022 zum Mitmachen begeistern. Auch dank einer privaten Spende konnte der Vorsitzenden des Fördervereins des Frauenhauses Koblenz, Nora Salvadori, stellvertretend für alle beteiligten Frauenhäuser ein Betrag von **12.000 EUR** überreicht werden. Die Gleichstellungsbeauftragten sind sich einig: Mit dem virtuellen Spendenlauf können wir nicht nur erfolgreich auf das Thema Gleichstellung aufmerksam machen, sondern auch auf das Thema „Gewalt in engen sozialen Beziehungen“.

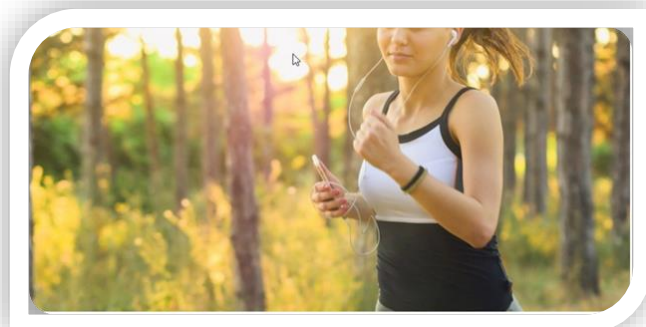
Über die eingegangenen Spenden 2022 freuten sich die Leiterinnen der Frauenhäuser sehr. Im **Frauenhaus Mayen-Koblenz** wurden die Gelder für das Ferienprogramm verwendet und ermöglichten den Frauen und Kindern schöne gemeinsame Stunden und Ausflüge. Zum Ausflugsprogramm gehörten der Geysir in Andernach sowie der Kölner Zoo. Im **Frauenhaus Westerwald** konnte mit den Spendengeldern das Projekt „Gegen die Angst“- Nachsorge für Kinder bei häuslicher Gewalt sowie dessen Erweiterung durch das Projekt „Wilde Kinder- Zufluchtsort Natur“ gesichert werden. Die wichtige Aufgabe der Nachbetreuung von Kindern und Jugendlichen ist keine originäre Aufgabe des Frauenhauses und die Projekte werden ausschließlich mit Spendengeldern finanziert. Für die Anschaffung eines Bälle Bades und anderer kleinerer Dinge für den lebenswerteren Aufenthalt im Frauenhaus sowie tolle Freizeitausflüge wurden die Spendengelder im **Frauenhaus Koblenz** verwendet.

Der Startschuss im **Frühjahr 2023 fällt am 14. Februar, dem Tag der weltweiten Kampagne One Billion Rising (Eine Milliarde erhebt sich)**, die sich für das Ende der Gewalt gegen Frauen und Mädchen und für Gleichstellung einsetzt. Es können fleißig Kilometer gesammelt werden, egal, ob Spazierengehen, Walken oder Laufen, jeder Kilometer zählt! Natürlich ist es auch möglich, nur mit der Spende des Startgeldes Aktion zu unterstützen.

Ende der Aktion ist der 08. März, der Internationale Frauentag, ein wichtiger Tag für die Gleichstellung – im Arbeitsleben, in der Gesellschaft, vor dem Gesetz: Seit mehr als 100 Jahren machen Frauen am 8. März darauf aufmerksam, wo Frauen weiter benachteiligt werden.

Das Startgeld beträgt 15,00 Euro.  
**Eine Anmeldung vom 25.11.2022 ist bis 08. März 2023 möglich!**

Der virtuelle Spendenlauf wird organisatorisch betreut von „Katjas Laufzeit“. Anmeldung und Infos unter [www.katjas-laufzeit.de](http://www.katjas-laufzeit.de) oder 02689/9478851. Wir freuen uns, Sie als Teilnehmer:in begrüßen zu dürfen.



**25. Februar von 10 Uhr- 16.00 Uhr in Nastätten: Oasentag– „Frau, ärgere dich nicht –keine Chance dem Kopfkino“ , maximal 4 Teilnehmerinnen, Gebühr 60 Euro**



*Sabine Stoltefaut*  
PSYCHOLOGISCHES COACHING FÜR FAMILIEN

„Verschlägt“ es Ihnen auch manchmal die Sprache, wenn Sie sich angegriffen fühlen? Ärgern Sie sich im Nachhinein, dass Sie sich gerechtfertigt haben, obwohl Sie es gar nicht wollten? Spüren Sie in Bereichen Ihres Alltags eine

ständige Unausgewogenheit, die Sie ausgeglichener haben möchten?

Wie wäre es, ein paar Stunden auf eine spannende und kurzweilige Entdeckungsreise zu gehen, um erhellende Eindrücke für frischen Ausdruck in Ihrem Alltag zu bekommen?

Verbringen Sie einen lebhaften und ungezwungenen Oasentag in vertrauensvoller Umgebung, den wir mit wachegeküssten Sinnen an der frischen Luft beenden. Die Referentin Sabine Stoltefaut

arbeitet seit vielen

Jahren als

Psychologischer Coach

für Familien, ist

Wandercoach und leitet

ihre Workshops

einfühlsam, humorvoll

und individuell. Sie sagt:

„Wenn Teilnehmerinnen

nach gemeinsamen

Gesprächen und

Workshops erzählen,

dass sie in ihrem Alltag

Impulse und

Erkenntnisse umsetzen

können und sich

kraftvoller, lebendiger

und fröhlicher fühlen, ist

das ein großes Geschenk

- auch für mich.“ Der

Oasentag wird

unterstützt von der

Gleichstellungsstelle des

Rhein-Lahn-Kreises.

Weitere Informationen

und Anmeldung über

[\[stoltefaut.de\]\(mailto:stoltefaut.de\) oder](mailto:info@sabine-</a></p></div><div data-bbox=)

Telefon 06772-953 105.

„Frau, ärgere dich nicht -  
keine Chance dem Kopfkino“



### EIN OASENTAG

Termin: 25.02.2023 10-16 Uhr

Gebühr: € 60,--  
max. 4 TeilnehmerInnen

Der Oasentag wird unterstützt von der  
Gleichstellungsstelle des Rhein-Lahn-Kreises

Anmeldung / Kursleitung:

*Sabine Stoltefaut*  
PSYCHOLOGISCHES COACHING FÜR FAMILIEN

Johannesgraben 5 56355 Nastätten

Tel. 06772 953105

[info@sabine-stoltefaut.de](mailto:info@sabine-stoltefaut.de)

[www.sabine-stoltefaut.de](http://www.sabine-stoltefaut.de)

## Außerdem im Februar:

Interkulturelles Frauencafé im JUKZ Lahnstein immer freitags von 09.30 – 11.30 Uhr



Das Frauencafé findet wöchentlich statt, allerdings nicht in den Schulferien. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Dieses Angebot ist eine Kooperation zwischen: Der katholischen Familienbildungsstätte Westerwald-Rhein/Lahn, der Netzwerkstelle Kindeswohl und Kindergesundheit der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises, und dem Jugendkulturzentrum Lahnstein. Ansprechpartnerin: Nasti Houshmand, Wilhelmstr. 59, 56112 Lahnstein, Tel. 02621 914-602, [www.jukz.lahnstein.de](http://www.jukz.lahnstein.de), [n.houshmand@lahnstein.de](mailto:n.houshmand@lahnstein.de)

The poster features a title 'Interkulturelles Frauencafé in Lahnstein' with a colorful female symbol icon. Below the title, it says 'Alle Frauen sind herzlich eingeladen. Gerne mit ihren Kindern von 0-6 Jahren. Das Frauencafé ist ein Ort für Frauen aller Nationalitäten, Flüchtlingsfrauen und Alleinerziehende.' An illustration shows four women of different ethnicities sitting around a table with a baby. At the bottom, it lists the location 'Jugendkulturzentrum Lahnstein, Wilhelmstr. 59, 56112 Lahnstein', the time 'jeden Freitag von 9.15 - 11.15 Uhr', and the contact person 'Nasti Houshmand, Dipl. Sozialpädagogin, Tel.: 02621 50604'. Logos for JUKZ Lahnstein, Rhein-Lahn-Kreis, and Bistum Limburg are also present. A small text at the bottom states: 'Diese wöchentliche Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen der katholischen Familienbildungsstätte Westerwald-Rhein/Lahn, der Netzwerkstelle Kindeswohl und Kindergesundheit der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises und dem Jugendkulturzentrum Lahnstein.'

## Queerer Treff im Kreml immer in den ungeraden Kalenderwochen 19.00 Uhr, Kleiner Kultursaal



Du bist LGBTQI\* und hast Lust auf einen queeren Stammtisch? Im Frühjahr ist im Kreml der Queere Treff gestartet. #gemeinsam sein: plaudern, gegenseitig unterstützen, zusammen Aktivitäten planen. Triff andere LGBTQI's aus deiner Region. Unser queerer Treff findet statt: im 2-Wochen-Takt, donnerstags ab 19 Uhr. Komm vorbei und bring Aufgeschlossenheit, Freundschaft und einen Gemütszustand deiner Wahl mit. Info: unter 06430-929724, Kreml oder Mail: [tabitha.anders@kreml-kulturhaus.de](mailto:tabitha.anders@kreml-kulturhaus.de)



Fon

## Wissenswertes:

### Wohin mit den Kids? - Online-Broschüre aktualisiert



Seit mehr als zwanzig Jahren gibt es die Broschüre „Wohin mit den Kids“, die alle Kinderbetreuungsmöglichkeiten im Rhein-Lahn-Kreis auflistet. In Familien sind oft beide Eltern berufstätig, zudem steigt die Zahl der alleinerziehenden Menschen weiter an. Aber wohin mit den Kindern? Diese Frage ist nicht neu. Neu sind erweiterte Öffnungszeiten, neue Betreuungsangebote, andere Ansprechpartner\*innen.

Deshalb aktualisierten Sonja Querbach vom Jobcenter Rhein-Lahn, die Gleichstellungsbeauftragte des Rhein-Lahn-Kreises, Dorothee Milles-Ostermann, die

Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Montabaur, Kirsten Walter, und Evelin Fatehpour, Mathias Maus, Sebastian Zöller vom Jugendamt des Kreises diesen Service erneut und präsentierten nun die Neuauflage. Neben den Adressen der Ansprechpartner\*innen in der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter Rhein-Lahn und der Kreisverwaltung finden sich Infos zur Kindertagespflege und zu sämtlichen Kinderbetreuungseinrichtungen aller Verbandsgemeinden und der Stadt Lahnstein. Es gibt für die Stadt Lahnstein und Nastätten online Anmeldeportale für die Kitas. Ergänzt wird das Angebot mit Informationen zur Kostenübernahme bei Teilnahme an Bildungsmaßnahmen. Die Broschüre „Wohin mit den Kids?“ steht als **Onlineversion auf der jeweiligen Internetseite von Arbeitsagentur, Jobcenter und Kreisverwaltung.**

*Grüße aus dem Kreishaus! Beratungsgespräche können Sie gerne telefonisch, online oder persönlich wahrnehmen. Melden Sie sich einfach zwecks Terminvereinbarung. Wenn Sie diese Informationen durch den Newsletter nicht wünschen, senden Sie eine kurze Mail. Sie werden dann aus dem Verteiler genommen. Ich freue mich, wenn Sie mir Ihre Veranstaltungen zur Veröffentlichung zusenden und wünsche eine gute Zeit.*

*Herzliche Grüße*

Dorothee Milles-Ostermann

